



UNIVERSITÄT HOHENHEIM
STARK DURCH KOMMUNIKATION



Offene Universität HOHENHEIM

Freitag, 8. Juli 2011
Dies academicus | 10-1 Uhr

Samstag, 9. Juli 2011
Tag der Offenen Tür | 12 - 18 Uhr



Universität entdecken
& genießen



INHALT

Grußwort des Rektors 2

Freitag, 8. Juli 2011

Dies academicus 3

Programm 4

Samstag, 9. Juli 2011

Tag der Offenen Tür 9

Zeitplan 10

Begrüßung 15

Essen & Trinken 16

Infos für Studieninteressierte 17

Alumni, Freunde & Förderer 20

Wissenschaft 22

Übersicht Vorlesungen 22

Agrarwissenschaften 23

Naturwissenschaften 25

Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 30

Landesanstalt für Bienenkunde 32

Versuchsstation für Nutztierbiologie und 33

Ökologischen Landbau

Tropenzentrum 34

Gärten 36

Museen & Ausstellungen 38

Kindercampus 40

Kultur 44

Schloss 44

Gärten 46

Musik 47

Routenvorschläge 48

Lageplan II-III

Anfahrt | Plan IV-V

GRUSSWORT

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Universität,

Universität entdecken und genießen wollen wir am Freitag, 8. Juli 2011, und Samstag, 9. Juli 2011, bei der Offenen Universität.

Am traditionellen Dies academicus freuen wir uns auf die Festrede von Professor Dr. Klaus Töpfer, ehemaliger Minister und Under Secretary General der Vereinten Nationen. Nachmittags verleihen wir in festlichem Rahmen Preise und Stipendien im Wert von etwa 100.000 Euro. Auf unserem Internationalen Studentischen Jahrmarkt genießen wir internationale kulinarische Köstlichkeiten. Science Slam, das Konzert einer studentischen Band und unser Sommerfest im Innenhof runden das bunte Treiben ab.

Am Samstag öffnen wir unsere Türen noch ein Stückchen weiter: Institute aller Fakultäten, das Schloss, die Landesanstalt für Bienenkunde, Gärten und Museen, die Studienberatung und viele weitere Einrichtungen auf dem Campus gewähren Einblick in ihre spannende Welt. Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern sind zudem herzlich eingeladen, sich über die Studienmöglichkeiten in Hohenheim zu informieren.

An beiden Tagen laden im Innenhof das Festzelt und der Studentische Jahrmarkt zur Erholung und Erfrischung ein. Die Kleinen können sich beim Kinderfest vergnügen.

Damit alle Hohenheimerinnen und Hohenheimer unbeschwert mitfeiern können, ist der Dies academicus vorlesungsfrei. Auf Ihr Kommen freue ich mich!



Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Peter Liebig,
Rektor der Universität Hohenheim

Freitag, 8. Juli 2011

DIES ACADEMICUS

Internationaler Studentischer Jahrmarkt
Stipendien Reden
Musik Fakultät Agrarwissenschaften
Fakultät Naturwissenschaften **Preise**
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Konzert der Gewinnerband des Band-Contest
Festzelt Ehrungen Science Slam

FESTAKT



13 **Ort:** Euroforum
Uhrzeit: 10 Uhr c.t.

Eröffnung

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Peter Liebig | Rektor

Grußworte

Prof. Dr. Herwig Brunner | Vorsitzender des Universitätsrates

Dr. Maximilian Dietzsch-Doertenbach | Vorsitzender des Universitätsbundes Hohenheim e.V.

PD Dr. Ulrike Weiler | Vertreterin des Akademischen Mittelbaus

Natali Böttcher | Vertreterin der Studierenden

Festvortrag

Professor Dr. Klaus Töpfer

Minister a.D. und ehemaliger Under Secretary General der Vereinten Nationen

„Revolution an der Südküste des Mittelmeers - PIGS-Staaten an der Nordküste: Was folgt für Stabilität und nachhaltige Entwicklung?“

Musikalische Umrahmung

Mit dem akademischen Festakt eröffnen wir unseren traditionellen Dies academicus, den ersten Tag der Offenen Universität. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Verleihung von Preisen und Stipendien **1**

Ort: Balkonsaal, Schloss Hohenheim

Uhrzeit: 14:00 Uhr

- Herzog-Carl-Stipendien
- Diplomandenförderung und Förderung von Masterstudierenden der Stiftung fiat panis
- Professor Wild-Award
- Rudi-Häussler-Förderpreis
- Helmut-Aurenz-Stipendien
- Wissenschaftspreis und Studienpreise des Universitätsbundes Hohenheim e.V.
- Lions-Club-Förderpreis
- DAAD-Preis
- Jochen-Stephan-Preis und -Stipendium
- Preis für studentisches Engagement
- Siemens-Kommunikationspreis
- Professor Dr. Walther Bolz-Preis
- NatureLife Nachhaltigkeitspreis
- Hohenheimer Lehrpreis
- HDZ-Zertifikate

Ehrungen

Studierende und der wissenschaftliche Nachwuchs erhalten Preise und Stipendien für herausragende Leistungen im Wert von insgesamt über 100.000 Euro. Zudem vergibt die Universität Ehrungen an Personen, die sich in besonderer Weise um Hohenheim verdient gemacht haben.

GENUSS & KULTUR



3 Traditioneller Fassanstich

Ort: Festzelt im Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 13:00 Uhr

Wie in jedem Jahr eröffnet der Rektor das bunte Treiben im Innenhof durch den traditionellen Fassanstich.

3 Festzeltschmaus

Ort: Festzelt im Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 13:00 - 1:00 Uhr

In bewährter Weise versorgt uns das Studentenwerk Tübingen-Hohenheim im Festzelt mit Leckereien vom Grill und Getränken.

3 Kinderfest

Ort: Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 14:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Dipl. oec. Rotraud Konca
Zum diesjährigen Thema „Travel around the world“ sind im Innenhof englischsprachige Stände aufgebaut. Es werden Passfotos gemacht, die Kinder können Pflanzen eintopfen, Sackhüpfen, einen Bobbycar-Parcours befahren, Masken basteln und bei vielen weiteren Unternehmungen Spaß haben. Die Ponykutsche darf auch in diesem Jahr nicht fehlen. Auf neuer Route fährt die Kutsche ab 14 Uhr unsere kleinen Gäste über den schönen Campus.

Internationale Köstlichkeiten auf dem Studentischen Jahrmarkt

Ort: Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 13:00 - 1:00 Uhr

Die bunte Vielfalt der Universität Hohenheim können Sie im Innenhof erleben. An vielen Ständen bieten Studierende der Universität kulinarische Köstlichkeiten und Erfrischungen aus allen Regionen der Welt an. Viel Wissenswertes erfahren Sie zudem an den Informationsständen.

Sommerfest im Innenhof

Ort: Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 13:00 - 1:00 Uhr

Der Innenhof füllt sich mit Stimmengewirr und Musik, denn die Hohenheimerinnen und Hohenheimer sind genauso wie Gäste und Freunde der Universität eingeladen, gemeinsam zu feiern. Im Festzelt sorgen im Wechsel Bands mit Live-Musik für gute Laune und ein DJ legt tanzbare Platten auf. An den Jahrmarktständen wird in gemütlicher Runde geplaudert. Für Ihr leibliches Wohl ist dabei gesorgt!

Science Slam

Ort: TMS, Emil-Wolff-Straße 20

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ansprechpersonen: AStA-Kulturgruppe

Zum zweiten Mal hat die AStA-Kulturgruppe zum Science Slam in die TMS geladen. Überzeugen Sie sich, wie pfiffig und verständlich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihr Fachgebiet präsentieren können.

FREITAG, 8. JULI 2011
DIES ACADEMICUS
DER NACHMITTAG

1 **Tanz mit dem Universitätssport**

Ort: Schloss Mittelbau, Säulenhalle

Uhrzeit: ab 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Dorothea Wiesmann

Ein Tanzangebot zum Zuschauen und Mitmachen für alle, die Spaß an Musik und Sport haben!

Salsa, Samba, Merengue, ChaCha und dazu heiße latein-amerikanische Rhythmen. Eine unwiderstehliche Mischung, angereichert mit viel Lebenslust! Schritte werden kombiniert, geschmeidig und fließend kreisen Hüften, Schultern bewegen sich und Beine und Arme schwingen mit!

3 **Konzert der Gewinnerbands aus dem Band-Contest**

Ort: Festzelt im Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ansprechpersonen: AStA-Kulturgruppe

Die Bands, die im Festzelt spielen, mussten sich einer harten Auswahl im Band-Contest stellen. So ist beim Konzert sehr gute musikalische Unterhaltung garantiert.



TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 9. Juli 2011

SCHLOSS, GÄRTEN & MUSEEN MITMACHEN

FAKULTÄT NATURWISSENSCHAFTEN

KULTUR & GENUSS WISSENSCHAFTLICHE EXPERIMENTE

KINDER CAMPUS WEINBERG BESICHTIGUNG

VORLESUNGEN FESTZELT MIT KULINARISCHEN GENÜSSEN

FAKULTÄT AGRARWISSENSCHAFTEN FÜHRUNGEN

KUNSTAUSSTELLUNG STUDIENINFORMATION

FAKULTÄT WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

INTERNATIONALER STUDENTISCHER JAHRMARKT

ZEITPLAN

TAG DER OFFENEN TÜR

Uhrzeit

ORT Nr.

BEGRÜSSUNG

12:00 Uhr | **Begrüßung durch den Rektor im Festzelt** | Seite 15 | **3**

DURCHGEHENDE VERANSTALTUNGEN

12:00-18:00 Uhr | **Vorführung des Imagefilms der Universität** | Seite 17 | **2**

Alumni-Pavillon | Seite 20 | **3**

Besichtigung Fachgebiet Allgemeine Virologie | Seite 27 | **10**

Food Security Center | Seite 29 | **3**

Tag der Offenen Tür der Landesanstalt für Bienenkunde | Seite 32 | **26**

Interpretation und Natur
Fotoausstellung | Seite 37 | **25**

Was kriecht und krabbelt da zwischen unseren vier Wänden? | Seite 39 | **1**

Kinderfest | Seite 42 | **3**

Campus-Reporter - Die digitale Kinder- und Jugendzeitung | Seite 41 | **1**

Kinderprogramm in der Bienenkunde
Seite 32 | **26**

Hohenheimer Weinverkostung
Seite 16 | **28**

Kaffee und Kuchen in der Cafeteria des Studentenwerks | Seite 16 | **14**

Kaffee, Kuchen und schwäbische Köstlichkeiten in der Speisemeisterei
Seite 16 | **4**

Ausstellung exotischer Hölzer | Seite 39 | **24**

12:00-17:00 Uhr

Menschen in der Einen Welt | Wanderausstellung | Seite 34 | **21**

Information und Beratung für Studieninteressierte | Seite 17 | **1**

Das Studentenwerk Tübingen-Hohenheim stellt sich vor | Seite 17 | **14**

Fremdsprachen lernen | Seite 17 | **1**

Schausägen an der historischen Bandsäge und Filmschau | Seite 38 | **22**

12:00-16:00 Uhr

Alles im Blick! Moderne Blickmesssysteme | Seite 31 | **7**

Demonstrationsexperimente und Multimedia-Präsentationen der Institute Zoologie und Physiologie | Membranphysiologie | Seite 28 | **15**

Das Institut für Zoologie stellt sich vor: Multimedia-Präsentationen
Seite 26 | **15**

12:00-15:30 Uhr

Was macht eine Milchkuh an der Uni? | Seite 33 | **9**

12:00-15:00 Uhr

Experiment des Instituts für Botanik
Seite 27 | **16**

13:00-17:00 Uhr

Aktuelle Forschungsarbeiten des Instituts für Agrartechnik | Exponate und Präsentationen | Seite 24 | **23**

Ponykutsche | Seite 42 | **4**

Alblinien | Kunstaussstellung | Seite 45 | **1**

13:00-16:15 Uhr

Ensembles der Universitätsmusik und Theater Hohenheim stellen sich vor! | Seite 47 | **13**

14:00-17:00 Uhr

Offene Labore im Institut für Lebensmittelchemie: **Pflanzenschutzmittel und Zusatzstoffe in Lebensmitteln? Weichmacher in Spielwaren? Wir sind auf Spurensuche!** | Seite 29 | **18**

Börse spielerisch leicht gemacht
Seite 31 | **6**

ZEITPLAN

TAG DER OFFENEN TÜR

Uhrzeit

VERANSTALTUNGEN MIT FESTEN ANFANGSZEITEN

Uhrzeit	ORT Nr.
11:00 Uhr	16
12:00 14:00 16:00	20
12:00 14:00	22
12:30 13:30 14:30 15:30 16:30	1
12:30 14:00 15:30 17:00	26
12:30 13:30 14:30 15:30	19
12:30 14:00 15:00 16:30	26
12:30 14:30 15:30 Uhr	26
12:30 Uhr	11
13:00 14:30 15:30 17:00	26
13:00 14:30 16:30	26
13:00 15:00 17:00	26
13:00 15:00	29
13:00 15:00	19

Kinderuni: Warum hat meine Oma Falten? | Seite 40

Besichtigung der Forschungs- und Lehrbrennerei | Seite 25

Führungen durch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum | Seite 38

Begleitete Schlossrundgänge
Seite 44

Varroabekämpfung | Demonstration
Seite 32

Exotischer Garten - Landesarboretum und Landschaftsgarten | Seite 36

Honig schleudern | Seite 32

Propolis und andere Bienenprodukte | Demonstration | Seite 32

Wie können Autos mit Energie aus Pflanzen fahren? Vorlesung | Seite 30

Blick ins Bienenvolk | Demonstration
Seite 32

Varroaforschung - Sexualpheromone beim wichtigsten Bienenparasiten
Demonstration | Seite 32

Bienen hinter Glas | Demonstration | Seite 32

Botanischer Garten | Führung durch verschiedene Zeitalter der Vegetation | Seite 37

Historische Bauwerke und moderne Kunstwerke im Exotischen Garten Landesarboretum | Führung | Seite 36

Termin 1. Gruppe:
13:00-15:00
Termin 2. Gruppe:
15:30-17:30

13:00 Uhr

**13:30 | 15:00
16:30**

13:30 | 16:00 Uhr

13:30 | 16:00 Uhr

**14:00-15:00 Uhr
15:30-16:30 Uhr**

14:00 | 16:00

14:00 | 16:00

14:00 Uhr

14:00 Uhr

14:20 Uhr

14:40 Uhr

15:00 Uhr

Komme ich jetzt ins Fernsehen?

Kinder machen Fernsehen - wie gefällt euch die Uni Hohenheim? | Seite 43

Phylogenetisches System der Pflanzen I Führung durch den Botanischen Garten
Seite 37

Wildbienen | Demonstration | Seite 32

Pollenanalyse | Demonstration | Seite 32

Das „Deutsche Bienenmonitoring“ und andere Forschungsprojekte
Vortrag | Seite 32

Aufbewahren für alle Zeit! Führung durch das Wirtschaftsarchiv | Seite 38

Erlebnis Hohenheimer Weinberg und Hohenheimer Wein | Seite 23

Rückstandsanalysen im Honig | Vortrag | Seite 32

Reis aus dem Hochhaus: Innovative Landwirtschaft für die Zukunft
Kurzvortrag | Seite 34

Warum ist die Karotte gelb? Oder: Warum ist Gemüse gesund? Vorlesung
Seite 25

Lamas können mehr als spucken: Tierzüchterische Arbeit in Bolivien
Kurzvortrag | Seite 34

Biogas im Rucksack auf dem Weg in die Haushalte Äthiopiens: Erfindung einer Hohenheimer Agrartechnikerin | Kurzvortrag | Seite 35

Phylogenetisches System der Pflanzen II Führung durch den Botanischen Garten | Seite 37

ZEITPLAN TAG DER OFFENEN TÜR



Uhrzeit

ORT Nr.

VERANSTALTUNGEN MIT FESTEN ANFANGSZEITEN

15:00 Uhr	Warum sprudelt Sprudel? Sprudelgas, Trockeneis und Feuerlöscher Experimentalvorlesung für Kinder und Erwachsene Seite 25	15
15:00 Uhr	Schlosspark im Wandel der Jahrhunderte Führung Seite 37	29
15:00 Uhr	Von Hohenheim in die weite Welt: Internationale Studiengänge im Kurzporträt Kurzvortrag Seite 35	21
16:00 Uhr	Warum klettert der DAX? Vorlesung für Kinder und Erwachsene Seite 30	16
16:00 Uhr	Wenn Bauern zu Forschern werden: Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel im Niger Kurzvortrag Seite 35	21
16:20 Uhr	Die Welternährung nachhaltig sichern: eine Schlüsselrolle für die Landwirtschaft Kurzvortrag Seite 35	21
16:40 Uhr	Kann man durch Küstenvegetation Tsunamikatastrophen mindern? Erfahrungen aus Indonesien Kurzvortrag Seite 35	21
17:00 Uhr	Mega-Macht Marke Interaktive Vorlesung für Kinder und Erwachsene Seite 30	16
18:00 Uhr	Abschlusskonzert des Unichors unter dem Schlossbalkon Ausschnitte aus Carmina Burana Seite 47	1

BEGRÜSSUNG

Begrüßung durch den Rektor

Ort: Festzelt im Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 12:00 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Peter Liebig | Rektor

Im Anschluss an die Begrüßung der Besucherinnen und Besucher besteht die Möglichkeit, im Festzelt gemeinsam mit dem Rektor Mittag zu essen.

ESSEN & TRINKEN

- 3 Festzeltschmaus vom Studentenwerk Tübingen-Hohenheim**
Ort: Festzelt im Schloss-Innenhof

- 3 Internationale Köstlichkeiten auf dem Internationalen Studentischen Jahrmarkt**
Ort: Schloss-Innenhof

- 4 Kaffee, Kuchen und schwäbische Köstlichkeiten**
Ort: Speisemeisterei, Schloss-Innenhof

- 26 Honigeis, Honigverkostung und herzhaftes Speisen**
Ort: Landesanstalt für Bienenkunde, August-von-Hartmann-Str. 13
Tag der Offenen Tür der Landesanstalt für Bienenkunde

- 28 Hohenheimer Weinverkostung**
Ort: Oberhalb des Weinbergs

- 14 Kaffee und Kuchen in der Cafeteria des Studentenwerks**
Ort: Cafeteria in der Mensa, Garbenstr. 29



STUDIIEREN IN HOHENHEIM

- 1 Information und Beratung für Studieninteressierte**
Ort: Schloss Mittelbau, Unteres Foyer
Uhrzeit: 12:00 - 17:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Sonja Puderwinski
Informationsstände der Fakultät Agrarwissenschaften, Fakultät Naturwissenschaften, Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie des Akademischen Auslandsamtes und der Zentralen Studienberatung

- 2 Vorführung des Imagefilms**
Ort: Schloss Westflügel, Hörsaal 4, EG
Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Johanna Lembens-Schiel

- 14 Das Studentenwerk Tübingen-Hohenheim stellt sich vor**
Ort: Cafeteria in der Mensa
Uhrzeit: 12:00 - 17:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Petra Berner
Infostand in der Cafeteria zu den Themen Studienfinanzierung (BAföG) und studentisches Wohnen

- 1 Fremdsprachen lernen**
Ort: Schloss Mittelbau, Säulenhalle, Unteres Foyer
Uhrzeit: 12:00 - 17:00 Uhr
Ansprechpartner: Hans-Peter Letzgus
Informationsstand des Sprachenzentrums mit Sprachstandstests

STUDIERN IN HOHENHEIM



UNSERE STUDIENGÄNGE IM ÜBERBLICK

Bachelor of Science

Fakultät Agrarwissenschaften

- Agrarbiologie
- Agrarwissenschaften
- Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie

Fakultät Naturwissenschaften

- Biologie
- Ernährungsmanagement und Diätetik
- Ernährungswissenschaft
- Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie

Fakultät

Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

- Wirtschaftswissenschaften:
 - Ökonomische Profile
 - Wirtschaftspädagogisches Profil
- Kommunikationswissenschaft
- Wirtschaftsinformatik (in Kooperation mit der Universität Stuttgart)

Master of Science

Fakultät Agrarwissenschaften

Master of Science | Deutsch:

- Agrarbiologie
- Agribusiness
- Agrarwissenschaften
- Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie

Master of Science | Englisch:

- Agricultural Economics
- Agricultural Sciences in the Tropics and Subtropics
- Crop Sciences

- Environmental Protection and Agricultural Food Production
- Environmental Science - Soil, Water and Biodiversity
- Organic Agriculture and Food Systems
- Sustainable Agriculture and Integrated Watershed Management

Fakultät Naturwissenschaften

- Biologie
- Enzym-Biotechnologie
- Erdsystemwissenschaft
- Ernährungsmedizin
- Lebensmittelwissenschaft und -technologie
- Molekulare Ernährungswissenschaft

Fakultät

Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

- Wirtschaftswissenschaften:
 - Management
 - Economics
 - International Business and Economics
 - Master-Studiengang für das wirtschaftswissenschaftliche Lehramt
- Kommunikationswissenschaft
 - Empirische Kommunikationswissenschaft
 - Kommunikationsmanagement
- Wirtschaftsinformatik (in Kooperation mit der Universität Stuttgart)

Staatsexamens-Studiengänge

Fakultät Naturwissenschaften

Biologie (Lehramt an Gymnasien)
Lebensmittelchemie (Staatsexamen)

Promotionsstudiengang

Fakultät Agrarwissenschaften

Agrarwissenschaften (Dr. sc. agr.)

ALUMNI, FREUNDE & FÖRDERER



3 Alumni-Pavillon

Ort: Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpersonen: Philipp Overbeck, Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Dipl.-Päd. Ursula Geiler, Universitätsbund, Eva Schlenker, Alumni Hohenheim e.V.

Treffpunkt aller Alumni, Freunde und Förderer der Universität. Gespräche, Kontakte und Vernetzung bei einem Glas Hohenheimer Secco erwarten Sie.

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung durch ALUMNI HOHENHEIM E.V.



UNIVERSITÄTSBUND HOHENHEIM E.V.

Als Vereinigung der Freunde und Förderer der Universität Hohenheim hat er die Aufgabe

- Forschung, Lehre und Studium in Hohenheim zu fördern,
- in Gemeinschaft mit interessierten Kreisen aus Wirtschaft und Gesellschaft die Universität bei der Lösung ihrer Aufgaben ideell und materiell zu unterstützen,
- die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis auszubauen und zu vertiefen.

Zu den Aktivitäten des Universitätsbundes gehören beispielsweise:

- die Organisation von Vorträgen und Führungen
- die regelmäßige Information der Mitglieder über Forschungs- und Lehraktivitäten der Universität Hohenheim

Sollten Sie noch kein Mitglied im Universitätsbund sein, so würden wir uns über Ihren Beitritt freuen.

Dr. Maximilian Dietzsch-Doertenbach

Vorsitzender des Universitätsbundes Hohenheim e.V.

Weitere Informationen zum Universitätsbund erhalten Sie bei der Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711 459-22059

WISSENSCHAFT

ÜBERSICHT VORLESUNGEN

- 11:00 Uhr** **Kinderuni:** FG Biofunktionalität und Sicherheit der Lebensmittel: **Warum hat meine Oma Falten?**
Dr. Jan Frank | Hörsaal B1 und B3
Alle Plätze sind bereits ausgebucht!
- 12:30 Uhr** **Wie können Autos mit Energie aus Pflanzen fahren?**
Prof. Dr. Iris Lewandowski | Hörsaal 23
- 14:00 Uhr** **Warum ist die Karotte gelb? Oder: Warum ist Gemüse gesund?**
Prof. Dr. Hans Konrad Biesalski | Hörsaal B1
- 15:00 Uhr** **Warum sprudelt Sprudel?**
Prof. Dr. Peter Menzel | Hörsaal B3
- 16:00 Uhr** **Warum klettert der DAX?**
Prof. Dr. Hans-Peter Burghof | Hörsaal B1
- 17:00 Uhr** **Mega-Macht Marke**
Dipl.-Kffr. Victoria Bertels | Hörsaal B2
- 14:00 Uhr** **Kurzvorträge des Tropenzentrums**
- Reis aus dem Hochhaus: innovative Landwirtschaft für die Zukunft | Prof. Dr. Joachim Sauerborn
 - Lamas können mehr als spucken: Tierzuchtliche Arbeit in Bolivien | Dr. André Markemann
 - Biogas im Rucksack auf dem Weg in die Haushalte Äthiopiens: Erfindung einer Hohenheimer Agrartechnikerin | Katrin Pütz
 - Von Hohenheim in die weite Welt: Internationale Studiengänge im Kurzporträt | Kerstin Hoffbauer | Katrin Winkler
 - Wenn Bauern zu Forschern werden: Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel im Niger | Dr. Ludger Herrmann
 - Die Welternährung nachhaltig sichern: eine Schlüsselrolle für die Landwirtschaft | Prof. Dr. Regina Birner
 - Kann man durch Küstenvegetation, Tsunami-katastrophen mindern? Erfahrungen aus Indonesien | Prof. Dr. Georg Cadisch | Juan Carlos Laso Bayas

16

11

16

15

16

16

21



AGRARWISSENSCHAFTEN

Erlebnis Hohenheimer Weinberg und Hohenheimer Wein

Ort: Jägerallee

Uhrzeit: 14 Uhr | 16 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Nikolaus Merkt

Beim Rundgang über den Hohenheimer Weinberg lernen Sie die genetische Vielfalt der Rebsorten kennen. Was ist von neuen Rebkreuzungen zu erwarten? Riesling wird vom Mehltau befallen und kommt im Weinberg nicht ohne Pflanzenschutz aus! Im Hohenheimer Weinberg werden Sie neue „Pilztolerante Sorten“ wie Regent oder Helios kennenlernen, sie sind robuster gegen Mehltau-Attacken. Auch zur Pflege und Zucht der Rebe werden sie einiges erfahren. Kann durch das Erziehungssystem die Wirtschaftlichkeit des Weinbaus erhöht werden?

Direkt am Weinberg haben Sie Gelegenheit, Weine, die auf dem Hohenheimer Schlossberg gewachsen sind, zu verkosten. Beurteilen Sie selbst die Qualität eines Rebergers, Merzlings oder Regents.

29

28

WISSENSCHAFT

AGRARWISSENSCHAFTEN



23 Aktuelle Forschungsarbeiten des Instituts für Agrartechnik | Exponate und Präsentationen

Ort: Hof der Agrartechnik, Garbenstraße 9, Zugang über Otto-Sander-Straße

Uhrzeit: 13:00-17:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr.-Ing. Stefan Böttinger

In der Agrartechnik werden vielfältige Untersuchungen an und mit Ackerschleppern, Mähdreschern, Pflanzenschutzspritzen, Technik für die Tierhaltung etc. durchgeführt. Anhand einer Auswahl von Fahrzeugen, Versuchsständen und Informationsmaterial können Sie sich einen Eindruck von der interessanten Welt der Agrartechniker verschaffen. Mitarbeiter des Instituts erläutern gerne die einzelnen Forschungsprojekte und können auch Studieninteressierten Ratschläge geben.

NATURWISSENSCHAFTEN

20 Besichtigung der Forschungs- und Lehrbrennerei

Ort: Forschungs- und Lehrbrennerei, Garbenstr. 23

Uhrzeit: 12:00 Uhr | 14:00 Uhr | 16:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Ralf Kölling-Paternoga

Hier dreht sich alles um die Alkohol-Produktion. Auf der etwa einstündigen Besichtigungstour zeigen wir Ihnen, wie qualitativ hochwertige Obstbrände hergestellt werden und wie Bioethanol für großtechnische Anwendungen, z.B. als Kraftstoff für Ihren PKW, erzeugt wird. Desweiteren demonstrieren wir Ihnen an unserer Kleinbrauanlage den Bier-Brauprozess.

16 Warum ist die Karotte gelb?

Oder: Warum ist Gemüse gesund?

Ort: BIO I, Hörsaal B1, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Hans Konrad Biesalski

Eigentlich braucht die Karotte den gelben Farbstoff nicht. Aber warum der Mensch und fast alle anderen Lebewesen?

15 Warum sprudelt Sprudel?

Sprudelgas, Trockeneis und Feuerlöscher

Ort: BIO II, Hörsaal B3, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Peter Menzel

Eine Experimentalvorlesung für Kinder und Erwachsene im Internationalen Jahr der Chemie.

WISSENSCHAFT

NATURWISSENSCHAFTEN



15 Das Institut für Zoologie stellt sich vor:

Multimedia-Präsentationen

Ort: Bio-Foyer II, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 12:00 - 16:00 Uhr

Ansprechpersonen: Dr. Denis Shcherbakov | Dr. Silke Schmalholz

Für alle Tierbegeisterten!

Eine Reihe von Multimedia-Präsentationen erzählt in Form von Filmen, Folien und Fotos über die Arbeit und Forschung am Institut für Zoologie.

Hier einige Beiträge:

- **Fische im Weltall: Experimente zur Raumorientierung und zur Reise- und Bewegungskrankheit im Parabelflug und im Fallturm.**
- **Let's talk Chemical – Wie kommunizieren Insekten?**
- **Wie das Herz auf den rechten Fleck kommt - Cilien während der Embryonalentwicklung**
- **Frühe Zellschicksale im Embryo eines Flohkrebse - erfindet die Natur neu oder mischt sie Bekanntes?**
- **Wie finden Tiere ihren Weg? - Einblicke in moderne Methoden der Verhaltensforschung.**

Alle Fragen werden von Dr. Silke Schmalholz und Dr. Denis Shcherbakov im persönlichen Gespräch beantwortet.

Besichtigung des Fachgebietes

Allgemeine Virologie

Ort: Emil-Wolff-Str. 14, 1. OG

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Artur J. P. Pfitzner

Viruserkrankungen kommen bei allen Organismen vor: bei Mensch und Tier, aber auch bei Pflanzen, Algen, Pilzen und Bakterien. Am Beispiel von Pflanzenviren können Sie sich ein Bild von Viruserkrankungen machen. Außerdem zeigen wir Ihnen, wie sich Pflanzen gegen Krankheitserreger wehren und die moderne Pflanzenzüchtung virusresistente Pflanzen erzeugen kann.

10

Experiment des Instituts für Botanik

Ort: BIO I, Hörsaal B11, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 12:00 - 15:00 Uhr

Ansprechpersonen: Prof. Dr. Manfred Küppers | Aylin Sökücür | Susanne Liner | Dr. Michael Pfiz

„Spinat ist nicht grün, sondern rot!“ Auch unsere Wälder sind rot - nur sehen wir es nicht. Anhand der Fluoreszenz eines Spinatextraktes wird demonstriert, dass die Eigenfarbe des Chlorophylls (im Licht) rot ist und Blattgrün dennoch im Alltag grün erscheint. Warum?

16

WISSENSCHAFT

NATURWISSENSCHAFTEN



15 Die Gravitationsbiologen der Institute Zoologie und Physiologie | Membranphysiologie zeigen **Demonstrationsexperimente und Multimedia-Präsentationen**

Ort: Bio-Foyer II, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 12:00 - 16:00 Uhr

Ansprechpersonen: Prof. Dr. Wolfgang R. L. Hanke
Prof. Dr. Reinhard Hilbig

Für Weltraum- und Schwerelosigkeitsbegeisterte!

Die Gravitationsbiologie stellt ihre Projekte in der Forschung und Lehre anhand von Filmen und Multimedia-Präsentationen vor. Besucherinnen und Besucher können live mit der Schwerelosigkeit experimentieren.

Experimente und Demonstrationen:

- Was macht ein Gefäß mit Wasser oder ein Teelicht in der Schwerelosigkeit?
- Welche Farbe hat die Flamme des Teelichts in der Schwerelosigkeit?
- Wo bleibt das Wasser im Fall?
- Hohenheims Mini-Fallturm
- Experimente zur Raumorientierung und zum Aufbau des Innenohres
- OmegaHab Foton M3 Satelliten-Mission
- Sounding Rocket TEXUS 45
- ZARM-Fallturm
- Parabelflug
- Die Membranen, Reizleitung und Ionenkanäle in der Schwerelosigkeit: Wie kann ein Gehirn unter diesen Bedingungen der Schwerelosigkeit noch funktionieren?

Alle Fragen werden von Prof. Dr. Wolfgang R. L. Hanke, Prof. Dr. Reinhard Hilbig und Dipl. -Biol. Miriam Knie im persönlichen Gespräch beantwortet.

Food Security Center

Ort: Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Susanne Obert

Anschauliche Informationen rund um das Thema Ernährungssicherheit und über das Food Security Center für Groß und Klein. Zudem gibt es ein buntes Angebot an internationalen Speisen und regionalen Getränken, frisch zubereitet von den ausländischen Doktoranden und Mitarbeitern des Food Security Centers.

3

Offene Labore im Institut für Lebensmittelchemie: **Pflanzenschutzmittel und Zusatzstoffe in Lebensmitteln? Weichmacher in Spielwaren? Wir sind auf Spurensuche!**

Ort: Institut für Lebensmittelchemie, Garbenstr. 28

Uhrzeit: 14:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Wolfgang Schwack

Die Stecknadel im Heuhaufen oder der berühmte Zuckerrübel im Bodensee, beides zu finden braucht selektive und sensitive Technik. Analytische Chemie im Spurenbereich ist eine Herausforderung, die nur mit großem instrumentellen Aufwand, aber auch mit intelligentem Einsatz vorhandener Technik und ganz besonders nur mit großer Erfahrung zu bewältigen ist. In unseren Laboratorien können Sie einen Eindruck gewinnen, wie man z.B. Rückstände von Pflanzenschutzmitteln in Obst und Gemüse bestimmt, verbotene Farbstoffe in Gewürzen oder Weichmacher in Spielwaren aus PVC findet.

18

WISSENSCHAFT

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN



16 **Warum klettert der DAX?**

Vorlesung für Kinder und Erwachsene

Ort: Bio I, Hörsaal B1, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Hans-Peter Burghof

Prof. Dr. Burghof referiert zum Thema „Warum klettert der Deutsche Aktienindex (DAX)?“. In diesem Vortrag wird, im Rahmen eines Rollenspiels, die Funktionsweise des Indexes vorgeführt. Hierbei wird ein fiktives Unternehmen, eine am „Sweet Dax“ notierte Schokoladenfabrik, gegründet. Im weiteren Verlauf des Vortrags wird anhand der Schokoladenfabrik verdeutlicht, welche Einflussfaktoren auf den DAX-Kurs existieren und wie dieser ermittelt wird.

Ziel des Vortrags ist es, Kindern und Erwachsenen spielerisch ein erstes Gefühl für den Umgang mit dem DAX zu vermitteln.

16 **Mega-Macht Marke**

Ort: Bio I, Hörsaal B2, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Dipl.-Kffr. Victoria Bertels

Schokolade ist lila, Strom ist gelb, Taschentücher heißen Tempos, wer die Farbe Magenta sieht, denkt sofort ans Telefonieren und Cola schmeckt eigentlich nur gut, weil sie so heißt... Marken beherrschen unseren Alltag. Auch Ihnen?

Diese interaktive Vorlesung für Kinder und Erwachsene gibt Ihnen einen Einblick in die spannende Welt der Marken. Im Rahmen kleiner Experimente zeigen wir Ihnen, wie Unternehmen versuchen, mithilfe von Marken auch Ihre Einstellungen und Kaufentscheidungen zu beeinflussen.

Alles im Blick!

Ort: Eye-Tracking-Labor, Fruwirthstraße 31, EG

Uhrzeit: 12:00 - 16:00 Uhr

Ansprechpersonen: Prof. Dr. Mareike Schoop | Dr. Bernd Schneider

Zu wissen, wie sich die Besucher einer Web-Site verhalten und welche Inhalte sie wie lange betrachten, kann entscheidend für den Erfolg auf beiden Seiten sein. Moderne Blickmess-Systeme erlauben die Erhebung von Daten, die angeben, wann und wie lange auf eine bestimmte Stelle des Bildschirms in einer natürlichen Umgebung geblickt wurde. Mit geeigneten Methoden entstehen hieraus aussagekräftige Auswertungen zur zielgruppenorientierten Optimierung eines Informationsangebots.

Börse spielerisch leicht gemacht

Ort: Schloss, Osthof Nord, Lehrstuhl für Bankwirtschaft und Finanzdienstleistungen, 1.OG

Uhrzeit: 14:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartner: Andreas Wengner

Mit Aktien von vier Unternehmen spekulieren die Spieler auf Gewinne, erhalten Dividenden-Ausschüttungen und fällen Entscheidungen zu Übernahmeangeboten. Nach 10 Runden steht fest, wer die neue Investmentlegende ist. Die Spieldauer beträgt ca. 30 Minuten.

WISSENSCHAFT

LANDESANSTALT FÜR BIENENKUNDE

26 **Ort:** Landesanstalt für Bienenkunde,
August-von-Hartmann-Str. 13

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Peter Rosenkranz

durchgehend **Honige probieren | Bienenanatomie
Filmvorführungen | Honigverkauf | Ho-
nigeis | Bewirtung durch den Bezirks-
imkerverein Filder**

13:00 | 14:30 **Blick ins Bienenvolk**
15:30 | 17:00

13:00 | 14:30 **Varroaforschung - Sexualpheromone
beim wichtigsten Bienenparasiten**
16:30 Demonstration

12:30 | 14:00 **Varroabekämpfung** Demonstration
15:30 | 17:00

13:30 | 16:00 **Pollenanalyse** Demonstration

13:30 | 15:00 **Wildbienen** Demonstration
16:30

12:30 | 14:30 **Propolis und andere Bienenprodukte**
15:30 Demonstration

13:30 | 16:00 **Das „Deutsche Bienenmonitoring“
und andere Forschungsprojekte**
Vortrag

12:30 | 14:00 **Honig schleudern**
15:00 | 16:30

14:00 | 16:00 **Rückstandsanalysen im Honig** Vortrag

13:00 | 15:00 **Bienen hinter Glas** Demonstration
17:00



VERSUCHSSTATION FÜR NUTZTIERBIOLOGIE UND ÖKOLOGISCHEN LANDBAU

Was macht eine Milchkuh an der Uni?

Ort: Kuhstall im Meiereihof, Schwerzstr. 21

Uhrzeit: 12:00 - 15:30 Uhr

Ansprechpartner: Rainer Funk

Die Milchkühe in der Versuchsstation für Nutztierbiologie und Ökologischen Landbau an der Universität Hohenheim dienen der Weiterentwicklung des Wissens über diese, für unsere Ernährung wichtige, Tierart. Hierbei geht es hauptsächlich um Fragen der Haltung und der Ernährung der Hochleistungsmilchkuh, so wie sie heute überwiegend in sehr gut wirtschaftenden Betrieben anzutreffen ist. Besonderheiten des Wiederkäuers sind speziell zu berücksichtigen, und Fragen der artgerechten Haltung zu beantworten. Dieses Spektrum können wir Ihnen zeigen bzw. erläutern und Ihre Fragen beantworten.

WISSENSCHAFT

TROPENZENTRUM



21 Menschen in der Einen Welt

Wanderausstellung der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ)

Ort: Tropenzentrum, Garbenstraße 13

Uhrzeit: 12:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Bärbel Sagi

Die Wanderausstellung Menschen in der Einen Welt der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) zeigt die Vielfalt der globalen Themen und Herausforderungen nachvollziehbar und praxisorientiert auf. Sie bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte für eine intensive Beschäftigung mit den Themen Globalisierung, Weltwirtschaft, Armut, Entwicklungspolitik und Klimawandel. Hierbei stehen die Menschen im Mittelpunkt: Was eint sie, was unterscheidet sie?

Kurzvorträge zur Arbeit Hohenheimer Wissenschaftler in Asien, Afrika und Lateinamerika und zu Hohenheimer Perspektiven und Visionen (je max. 15 Minuten)

Ort: Tropenzentrum, Garbenstraße 13

Uhrzeit: 14:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Bärbel Sagi

■ Reis aus dem Hochhaus:
Innovative Landwirtschaft für die Zukunft

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Dozent: Prof. Dr. Joachim Sauerborn

■ Lamas können mehr als spucken:
Tierzüchterische Arbeit in Bolivien

Uhrzeit: 14:20 Uhr

Dozent: Dr. André Markemann

■ Biogas im Rucksack auf dem Weg in die Haushalte Äthiopiens: die Erfindung einer Hohenheimer Agrartechnikerin

Uhrzeit: 14:40 Uhr

Dozentin: Katrin Pütz

■ Von Hohenheim in die weite Welt: Internationale Studiengänge im Kurzporträt

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Dozentinnen: Kerstin Hoffbauer | Katrin Winkler

■ Wenn Bauern zu Forschern werden: Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel im Niger

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Dozent: Dr. Ludger Herrmann

■ Die Welternährung nachhaltig sichern: eine Schlüsselrolle für die Landwirtschaft

Uhrzeit: 16:20 Uhr

Dozentin: Prof. Dr. Regina Birner

■ Kann man durch Küstenvegetation Tsunami-katastrophen mindern?
Erfahrungen aus Indonesien

Uhrzeit: 16:40 Uhr

Dozenten: Prof. Dr. Georg Cadisch | Juan Carlos Laso Bayas

WISSENSCHAFT GÄRTEN



19 Historische Bauwerke und moderne Kunstwerke im Exotischen Garten - Landesarboretum

Ort: Exotischer Garten

Treffpunkt: Ecke Garbenstraße | Aug.-von-Hartmann-Str.

Uhrzeit: 13:00 | 15:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Dr. h. c. A. M. Steiner

Im Exotischen Garten - Landesarboretum werden als historische Bauwerke das Spielhaus, das Römische Wirtshaus, die Säulen des Donnernden Jupiter und der Schäferberg besucht sowie als moderne Kunstwerke das Franziska-Denkmal, die Mittags-Stele und die Vision betrachtet. Die Dauer des Rundgangs richtet sich nach dem Wunsch der Besucher und liegt üblicherweise bei eineinhalb Stunden.

19 Exotischer Garten - Landesarboretum und Landschaftsgarten. Wissenswertes von Bäumen und Sträuchern

Ort: Exotischer Garten

Treffpunkt: Ecke Garbenstraße | Aug.-von-Hartmann-Str.

Uhrzeit: 12:30 | 13:30 | 14:30 | 15:30

Ansprechpersonen: Rainer Bäßler | Günter Koch

Die Besucher erhalten Einblick in die Geschichte, die Arbeit und die Aufgaben des Landesarboretums. Auf einem Rundgang wird den Besuchern der einzigartige Baumbestand im Exotischen Garten und im Landschaftsgarten näher gebracht. Einzelne Bäume stammen noch aus der Zeit Herzog Karl Eugens und bilden den Grundstock dieser in Deutschland einmaligen Sammlung gärtnerisch interessanter Gehölzarten und -sorten.

Botanischer Garten

Treffpunkt: Oberes Ende der Jägerallee

Uhrzeit: 13:00 Uhr | 15:00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Robert Gliniars

Vegetation und Klima im Wandel der Zeit: Führung durch verschiedene Zeitalter der Vegetation

Phylogenetisches System der Pflanzen I

Treffpunkt: Arzneipflanzengärten

Uhrzeit: 13:00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Helmut Dalitz

Verwandschaft bei Pflanzen: Entwicklung der Blüten und einiges andere

Phylogenetisches System der Pflanzen II

Treffpunkt: Arzneipflanzengärten

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Helmut Dalitz

Inhaltsstoffe bei Pflanzen: zwischen Medizin und Drogen

Schlosspark

Treffpunkt: Oberes Ende der Jägerallee

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Klaus Haas

Der Schlosspark im Wandel der Jahrhunderte

Interpretation und Natur | Fotoausstellung

Ort: Gewächshaus, Botanischer Garten

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Karin Bühler

Fotos von und mit der Natur, aber nicht nur. Fotos vom Glück, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein und zu sehen. Fotos mit dem Blick für den Ausschnitt, die Perspektive oder das ‚richtige‘ Licht. Erika Rücker (ruecker@uni-hohenheim.de; www.montagsimpark.de)

WISSENSCHAFT

MUSEEN UND AUSSTELLUNGEN



22 Führungen durch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum

Ort: Deutsches Landwirtschaftsmuseum, Garbenstr. 9a

Uhrzeit: 12:00 Uhr | 14:00 Uhr

Ansprechpartner: Frank Emmerich | Rudi Leitenberger
Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum bietet auf 5.500 m² einen einzigartigen Rundgang durch die Geschichte von Ackerbau und Viehzucht. Zu sehen gibt es die weltgrößte Sammlung landwirtschaftlicher Modelle des 19. Jahrhunderts, eine eigene Halle für liebevoll restaurierte Oldtimertraktoren, Erntemaschinen, Geräte zur Bodenbearbeitung und als Highlight zwei imposante Dampfmaschinen mit dazugehörigem Pflug. Während des Tags der Offenen Tür stehen Führungen, eine Filmschau und der Einsatz einer historischen Bandsäge auf dem Programm.
Das Museum ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

5 Aufbewahren für alle Zeit!

Treffpunkt: Schloss, Osthof West, Wirtschaftsarchiv, 1. UG

Uhrzeit: 14:00 - 15:00 Uhr | 15:30 - 16:30 Uhr

Ansprechpersonen: Anne Hermann | Dr. Martin Burkhardt
In Kellern, Kassenschränken und auf Dachböden liegen häufig wichtige Zeugnisse der Geschichte eines Unternehmens. Das Wirtschaftsarchiv Baden-Württemberg bewahrt diese Unterlagen und hält sie für die Forschung bereit. Die Führung wird einige Beispiele aus dem vielfältigen Wirtschaftsleben des Landes in Schrift und Bild präsentieren.

22 Schausägen an der historischen Bandsäge und Filmschau

Ort: Landwirtschaftsmuseum, Garbenstr. 9a

Uhrzeit: 12:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartner: Frank Emmerich

Ausstellung exotischer Hölzer

Treffpunkt: Römisches Wirtshaus im Exotischen Garten

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner: Günter Koch

Im sogenannten Römischen Wirtshaus im Exotischen Garten werden die über viele Jahre gesammelten Hölzer zahlreicher fremdländischer Baumarten in ansprechender Weise präsentiert. Mitarbeiter des Landesarboretums stehen für Fragen bereit und geben Auskunft über die zum Teil einzigartigen Stücke.

Was kriecht und krabbelt da zwischen unseren vier Wänden?

Ort: Schloss Mittelbau, Zoologisches und Tiermedizinisches Museum, Eingang Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner: Christian König

„Krebse im Keller, Käfer in der Küche und Eulen unterm Dach“ Für alle, die schon immer mal einen tieferen Einblick in die faszinierende Welt der Tiere haben wollten, ist das Zoologische und Tiermedizinische Museum genau das Richtige. Am Tag der Offenen Tür werden einige Tiergruppen zum Thema „Was kriecht und krabbelt da zwischen unseren vier Wänden?“ genauer unter die Lupe genommen und für die kleinen und großen Forscher gibt es Einiges zu entdecken. Wir freuen uns auf Euch!

Menschen in der Einen Welt

Wanderausstellung der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ)

Ort: Tropenzentrum, Garbenstraße 13

Uhrzeit: 12:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Bärbel Sagi
Ausführliches Programm siehe Seite 34.

KINDER CAMPUS



16 Kinderuni:
Warum hat meine Oma Falten?

Ort: Hörsaal B1 und B3

Uhrzeit: 11:00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Jan Frank

Alle Plätze sind bereits ausgebucht!

www.uni-hohenheim.de/kinderuni

11 **Wie können Autos mit Energie aus Pflanzen fahren?**

Ort: Institut für Kulturwissenschaften, Hörsaal 23, Fruwirthstr. 23, EG

Uhrzeit: 12:30 Uhr

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Iris Lewandowski
Kindervorlesung des Fachgebiets Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergiepflanzen. Anschließend: Energiepflanzenquiz im Lehrgarten des Instituts. Die Veranstaltung richtet sich an Kinder im Grundschulalter.

15 **Warum sprudelt Sprudel?**

Ort: BIO II, Hörsaal B3, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Peter Menzel
Ausführliches Programm siehe Seite 25.

16 **Warum ist die Karotte gelb? Oder: Warum ist Gemüse gesund?**

Ort: BIO I, Hörsaal B1, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Hans Konrad Biesalski
Ausführliches Programm siehe Seite 25.

16 **Warum klettert der DAX? Eine Vorlesung für Kinder und Erwachsene**

Ort: Bio I, Hörsaal B1, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Hans-Peter Burghof
Ausführliches Programm siehe Seite 30.

16 **Mega-Macht Marke**

Ort: Bio I, Hörsaal B2, Garbenstr. 30

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ansprechpartner: Dipl.-Kffr. Victoria Bertels
Ausführliches Programm siehe Seite 30.

1 **Campus-Reporter Die digitale Kinder- und Jugendzeitung**

Ort: Schloss Mittelbau, Säulenhalle

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpersonen: Daniel Fehrle | Florian Klebs
Dietmar Töpfer

Hol dir deinen Unitags-Presseausweis im Schloss-Foyer! Lauf über den Uni-Campus und halt die Augen offen. Sprich mit Leuten, die dich interessieren. Berichte in der Kinder- und Jugend-Online-Zeitung darüber: Schreib selbst einen Presstext oder erzähle uns, was du gesehen hast und male ein Bild. Mit deiner Mitarbeit entsteht eine Online-Zeitung über den Tag der Offenen Tür, die du dir zu Hause im Internet anschauen kannst. Leute von der Hochschulkommunikation helfen dir beim Schreiben, stellen online und zeigen dir, wie sie arbeiten. Für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren.

KINDERCAMPUS



3 Kinderfest **Du brauchst nur Zeit, Du brauchst kein Geld: Reise mit der Uni um die Welt!**

Ort: Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Dipl. oec. Rotraud Konca

Zum diesjährigen Thema „Travel around the world“ sind im Innenhof englischsprachige Stände aufgebaut. Es werden Passfotos gemacht, die Kinder können Pflanzen eintopfen, Sackhüpfen, einen Bobbycar-Parcours befahren, Masken basteln und bei vielen weiteren Unternehmungen Spaß haben

4 Ponykutsche

Ort: Abfahrt vor der Speisemeiserei

Uhrzeit: 13:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Dipl. oec. Rotraud Konca

Die Ponykutsche darf auch in diesem Jahr nicht fehlen. Auf neuer Route fährt die Kutsche unsere kleinen Gäste über den schönen Campus.

1 Was kriecht und krabbelt da zwischen unseren vier Wänden?

Ort: Schloss Mittelbau, Zoologisches und Tiermedizinisches Museum, Eingang Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner: Christian König

Ausführliches Programm siehe Seite 39.

26 Kinderprogramm in der Bienenkunde

Ort: Landesanstalt für Bienenkunde

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Peter Rosenkranz

Ausführliches Programm siehe Seite 32.

Food Security Center

Ort: Schloss-Innenhof

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Susanne Obert

Ausführliches Programm siehe Seite 29.

Komme ich jetzt ins Fernsehen?

Ort: Fernseh- und Hörfunkstudio, Fruwirthstr. 49, UG

Uhrzeit: Termin 1. Gruppe: 13:00 - 15:00 Uhr

Termin 2. Gruppe: 15:30 - 17:30 Uhr

Ansprechpartner: Rainer Bluthard

„Kinder machen Fernsehen - wie gefällt Euch die Uni Hohenheim?“ - unter diesem Motto öffnet der Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaften und Journalistik exklusiv seine Türen! Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, unter fachkundiger Anleitung von Medientechniker Rainer Bluthard selbstständig einen TV-Beitrag zu drehen und zu produzieren. Die jungen Gäste dürfen vor und hinter der Kamera stehen und in die Arbeit von TV-Machern reinschnuppern. Der TV-Beitrag wird anschließend auf dem Youtube-Kanal der Uni Hohenheim veröffentlicht.

Börse spielerisch leicht gemacht

Ort: Schloss, Osthof Nord, Lehrstuhl für Bankwirtschaft und Finanzdienstleistungen, 1.OG

Uhrzeit: 14:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartner: Andreas Wengner

Ausführliches Programm siehe Seite 31.

KULTUR

SCHLOSS



1 Freie Besichtigung der Schlossräume

Ort: Schloss Mittelbau

Uhrzeit: 12:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpersonen: Prof. Dr. Ulrich Fellmeth | Gerlinde Gebhart

1 Begleitete Schlossrundgänge

Ort: Schloss Mittelbau, Unteres Foyer

Uhrzeit: 12:30 | 13:30 | 14:30 | 15:30 | 16:30 Uhr

Ansprechpersonen: Prof. Dr. Ulrich Fellmeth | Gerlinde Gebhart

Herzog Carl Eugen von Württemberg und Franziska von Hohenheim haben das Hohenheimer Schloss gebaut – haben sie darin auch gewohnt? Die Gestaltung des Schlosses und die Innenausstattung war zu Zeiten Carl Eugens und Franziskas nicht unumstritten – warum denn? Was hat es mit dem geheimnisvollen Keller von Schloss Hohenheim auf sich? Was geschah mit Franziska und dem Hohenheimer Schloss nach Carl Eugens Tod? Wie kam es dazu, dass ein Landwirtschaftliches Institut – der Vorgänger der heutigen Universität Hohenheim – ausgerechnet in ein Schloss einquartiert wurde? Wie hat sich die Hochschule in den Schlossräumen eingerichtet? Diesen und weiteren Fragen gehen die begleiteten Schlossrundgänge nach.

Alblinien | Kunstaussstellung

Ort: Schloss Mittelbau, Schlosskeller

Uhrzeit: 13:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Marlene Wuhrer

Maler Markus Wolf, geb. 1963 in Stuttgart

Acryl wird mit dem Naturmaterial, das um die Staffelei herum gefunden wird, auf den Bildträger aufgebracht. Alles, was sich zu eigener Struktur eignet, ist im spontanen Malprozess willkommen. Es entstehen durchwühlte Bildgründe, die sich spannungsreich zur „Alblinie“ aufbauen.

Inspirierende Spaziergänge am Albrauf - witterungsunabhängig - schärfen den Blick für das bizarr wachsende Gehölz, den verwitternden Jura-Stein, die wunderschönen Pflanzen, die sich auf den Oberflächen des Ortes bilden und können Elemente in den Bildern werden.

Der Künstler ist anwesend

*Markus Wolf *22.7.1963, Bildhauer und Maler, lebt und arbeitet in Stuttgart - Plieningen; führt einen eigenen Bildhauerbetrieb, seit 09/2010 Präsident von VLTREIA e.V., einem Verein zur Förderung der mittelalterlichen Jakobswege in Spanien. Bekannt wurde er durch zahlreiche landesgeschichtliche Denk- und Mahnmale im In- und europäischen Ausland. Wolf malt seit seiner Jugend den Albrauf zwischen Bad Boll und Hohem Neuffen und sammelt Naturfundstücke.*

KULTUR GÄRTEN

19 Historische Bauwerke und moderne Kunstwerke im Exotischen Garten - Landesarboretum

Ort: Exotischer Garten

Treffpunkt: Ecke Garbenstraße | Aug.-von-Hartmann-Str.

Uhrzeit: 13:00 | 15:00 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Dr. h. c. A. M. Steiner

Im Exotischen Garten -Landesarboretum werden als historische Bauwerke das Spielhaus, das Römische Wirtshaus, die Säulen des Donnernden Jupiter und der Schäferberg besucht sowie als moderne Kunstwerke das Franziska-Denkmal, die Mittags-Stele und die Vision betrachtet. Die Dauer des Rundgangs richtet sich nach dem Wunsch der Besucher und liegt üblicherweise bei eineinhalb Stunden.

Hinweis auf ein weiteres Konzert des Universitätsensembles:

Samstag, 9.7.2011, 19 Uhr
Ev. Steckfeldkirche, Steinwaldstr. 2,
70599 Stuttgart

KONZERT mit Werken von Buxtehude, Beethoven, Massenet, Tschaikowski, Skrjabin, Poelmann, Eva Wenniges, Mezzosopran
Concert Band der Universität Hohenheim

Leitung: Julia Schlag

Eintritt: 8 EUR / 4 EUR ermäßigt

Information und Vorverkauf:

AStA-Geschäftsstelle, Kirchnerstraße 5
Tel. 0711 459 24072



MUSIK

Ensembles der Universitätsmusik und Theater Hohenheim stellen sich vor

Ort: Euroforum, Katharinasaal

Uhrzeit: 13:00 - 16:15 Uhr

Ansprechpartnerin: Carmen Bosch-Schairer

13.00 - 14.30 Uhr

Hawelka und Evaporation, Bands

14.30 - 14.45 Uhr

Blockflötenensemble

15.00 - 15.30 Uhr

Jürgen von Bülow, Theatergruppe

16.00 - 16.15 Uhr

Holzbläserensemble

Geboten werden kurze Ausschnitte aus den aktuellen Programmen. Theaterregisseur Jürgen von Bülow gibt mit Videos und Insiderinformationen Einblicke in seine Hohenheimer Stückeproduktion.

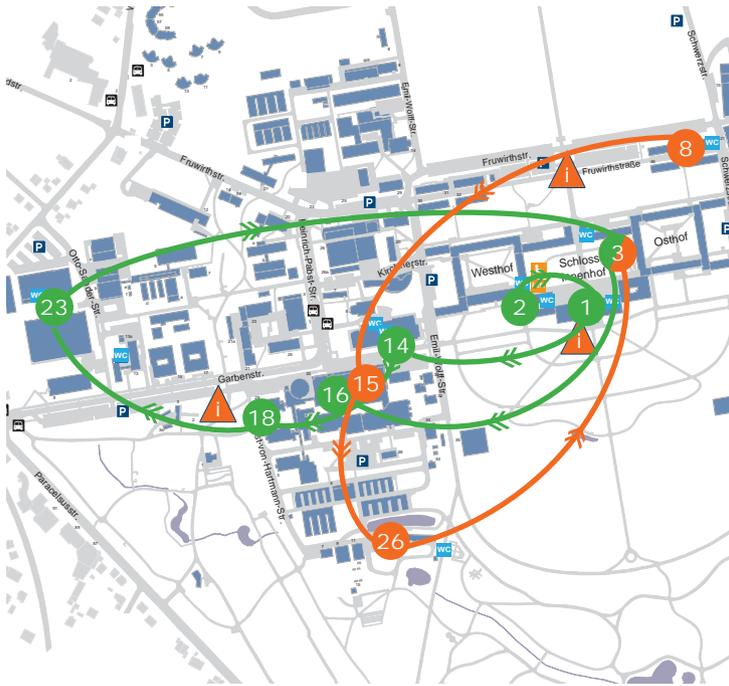
Abschlusskonzert des Unichors unter dem Schlossbalkon

Ort: Unter dem Schlossbalkon

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Carmen Bosch-Schairer

Der Chor der Universität Hohenheim beschließt den Tag der Offenen Universität um 18 Uhr unter dem Schlossbalkon mit Ausschnitten aus seinem bevorstehenden Sommerkonzert, den „Carmina Burana“ von Carl Orff.

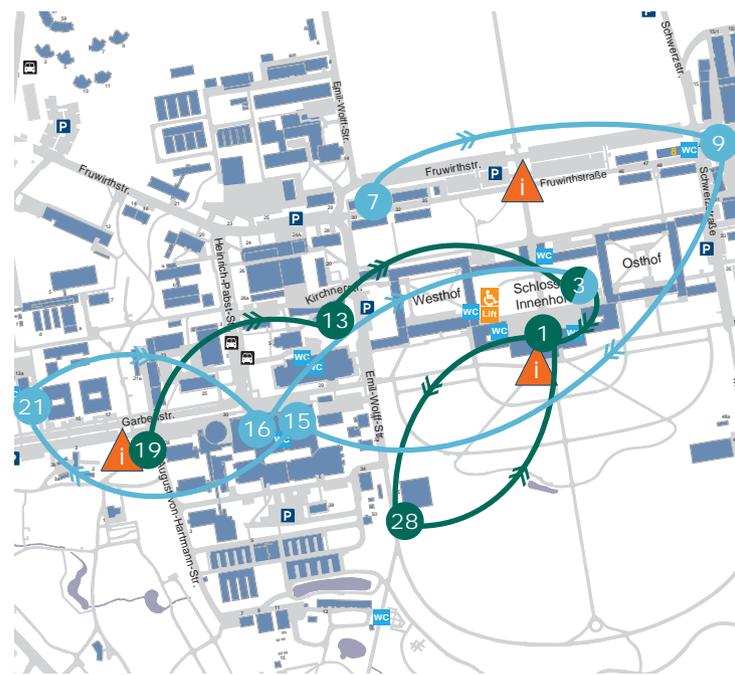


VORSCHLAG ROUTE 1:
STUDIENINTERESSIERTE

- 2 Imagefilm der Universität | S. 17
- 1 Infos für Studieninteressierte S.17
- 1 Fremdsprachen lernen | S.17
- 14 Das Studentenwerk stellt sich vor | S. 17
- 18 Lebensmittelchemie | Offene Labore | S. 29
- 23 Agrartechnik | Exponate und Präsentationen | S. 24
- 3 Internationale Köstlichkeiten S. 16
- 16 Mega-Macht Marke | S. 30

VORSCHLAG ROUTE 2:
KINDER UND FAMILIEN

- 8 Komme ich jetzt ins Fernsehen? S. 43
- 15 Warum sprudelt Sprudel? S. 25
- 26 Kinderprogramm in der Bienenkunde | S. 32
- 3 Kinderfest: Du brauchst nur Zeit, Du brauchst kein Geld: Reise mit der Uni um die Welt! S. 42



VORSCHLAG ROUTE 3:
WISSENSCHAFTS-INTERESSIERTE

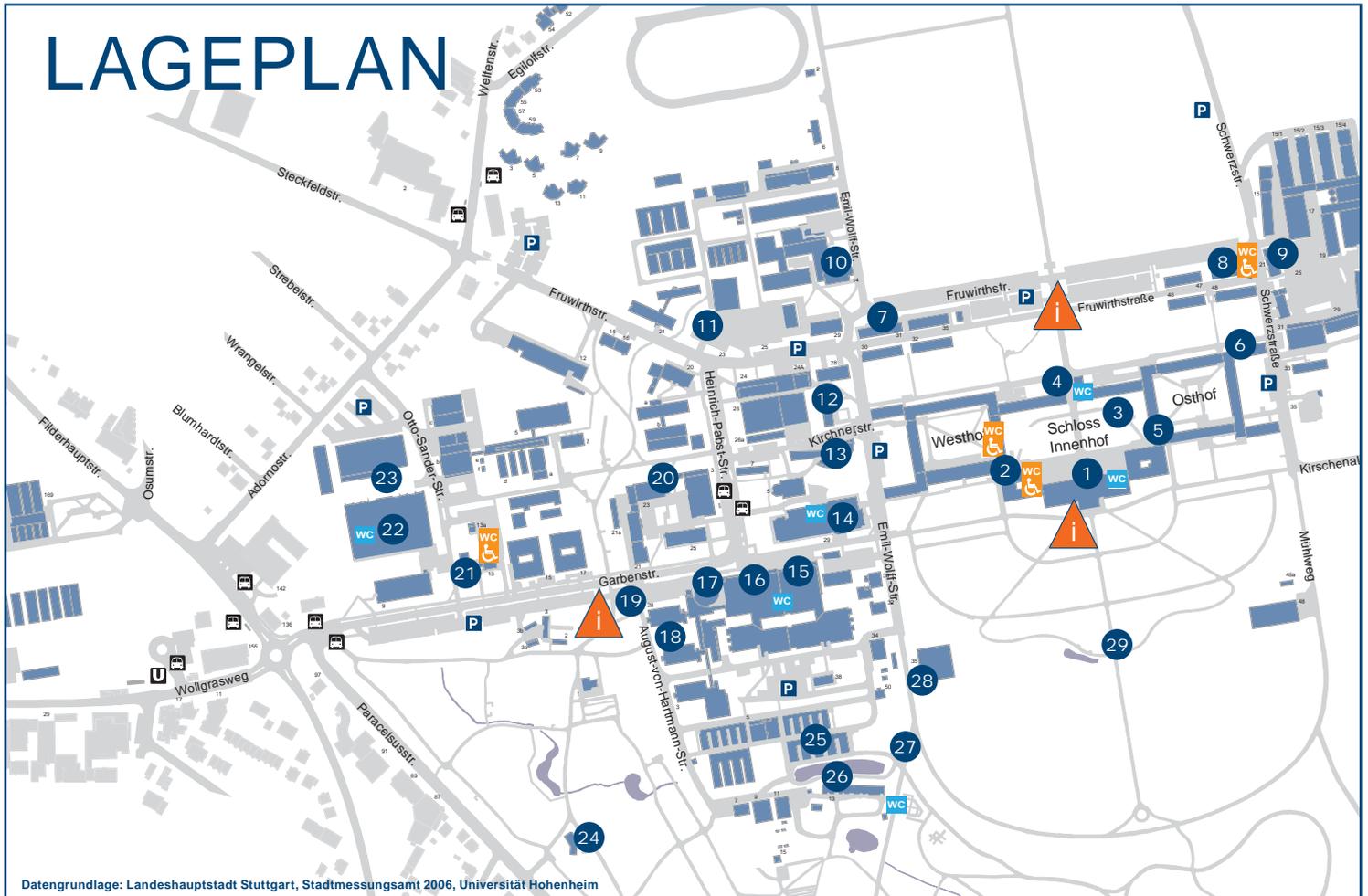
- 7 Alles im Blick! Moderne Blickmess-Systeme | S. 31
- 9 Was macht eine Milchkuh an der Uni? S. 33
- 15 Institute Zoologie & Physiologie | Experimente und Präsentationen | S. 28
- 21 Tropenzentrum | Menschen in der Einen Welt. Wanderausstellung | S. 34
- 16 Warum klettert der DAX? Vorlesung für Kinder und Erwachsene | S. 30
- 3 Food Security Center | S. 29

VORSCHLAG ROUTE 4:
KULTUR- UND GARTENLIEBHABER

- 19 Historische Bauwerke & moderne Kunstwerke | Exotischer Garten | S. 46
- 13 Universitätsmusik und Theater Hohenheim | S. 47
- 3 Internationale Köstlichkeiten S. 16
- 1 Begleitete Schlossrundgänge S. 44
- 28 Hohenheimer Weinverkostung | S. 16
- 1 Abschlusskonzert des Unichors unter dem Schlossbalkon | S. 47

Die Routenvorschläge zeigen Ihnen nur vier von vielen möglichen Wegen durch das Programm!

LAGEPLAN



Datengrundlage: Landeshauptstadt Stuttgart, Stadtmessungsamt 2006, Universität Hohenheim

- | | | | | | | | |
|---|------------------------------|----|---|----|---|----|-----------------------------------|
| 1 | Schloss Mittelbau | 8 | Hörfunk- und Fernsehstudio | 15 | Biologiezentrum (BIO) II
Bio-Foyer II, B3 | 23 | Institut für Agrartechnik |
| 2 | Schloss Westflügel HS 4 | 9 | Kuhstall im Meiereihof | 16 | Biologiezentrum (BIO) I
Bio-Foyer I, B1, B2, B11 | 24 | Römisches Wirtshaus |
| 3 | Schloss-Innenhof | 10 | Fachgebiet Virologie | 17 | Ökologiezentrum ÖZ | 25 | Gewächshaus
Botanischer Garten |
| 4 | Speisemeisterei | 11 | Institut für Kulturwissenschaften HS 23 | 18 | Institut für Lebensmittelchemie | 26 | Landesanstalt für
Bienenkunde |
| 5 | Wirtschaftsarchiv | 12 | Thomas Müntzer Scheuer TMS | 19 | Exotischer Garten | 27 | Arzneipflanzengärten |
| 6 | Lehrstuhl für Bankwirtschaft | 13 | Euroforum, Katharinasaal | 20 | Forschungs- und
Lehrbrennerei | 28 | Weinverkostung im
Weinberg |
| 7 | Eye-Tracking-Labor | 14 | Cafeteria in der Mensa | 21 | Tropenzentrum | 29 | Jägerallee |
| | | | | 22 | Deutsches Landwirtschafts-
museum | | |

 Informationen  Öffentliche Verkehrsmittel  Parkplätze

ANFAHRTSPLAN

ANFAHRT

Da unsere Parkplätze sehr knapp sind, empfehlen wir Ihnen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu kommen

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Hauptbahnhof Stuttgart: Stadtbahn U7 (Tief-Bahnhof) Richtung Ostfildern bis Ruhbank (Fernsehturm), dann umsteigen in Stadtbus 70 Richtung Plieningen bis Universität Hohenheim.

Alternativ: Stadtbahn U5 oder U6 (Tief-Bahnhof) Richtung Leinfelden bzw. Fasanenhof bis Möhringen Bahnhof, dann umsteigen in Stadtbahn U3 Richtung Plieningen bis Plieningen Garbe, dann zu Fuß bis zur Universität Hohenheim oder umsteigen in Stadtbus 65 Richtung Obertürkheim Bf. bis Universität Hohenheim.

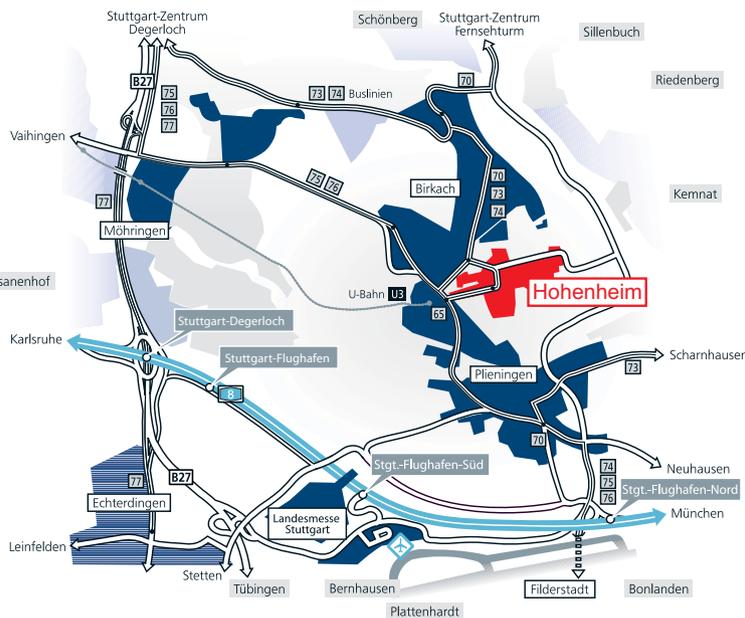
Mit dem Fahrrad

Die Universität Hohenheim ist gerade von den umliegenden Stadtteilen auch gut mit dem Fahrrad zu erreichen. Individuelle Anfahrtsrouten auch in Kombination mit dem ÖPNV finden Sie mit dem Radroutenplaner des VVS und der Radinitiative der Universität Hohenheim.

Mit dem Auto

Aus Richtung Stuttgart-Zentrum: Von der B 14 (Konrad-Adenauer-Straße) kommend, am Charlottenplatz (nähe Schloss) auf die B 27 (Charlottenstraße) einbiegen, geradeaus halten. Straße wird im Verlauf vierspurig, Ausfahrt S-Hohenheim. Der Beschilderung S-Plieningen/S-Hohenheim über mehrere Kilometer folgen, bis S-Plieningen erreicht wird. Nach links zur Universität Hohenheim abbiegen. Straßenverlauf folgen, an der nächsten Möglichkeit rechts abbiegen. Straßenverlauf weiter folgen, bis die Parkplätze erreicht werden.

www.uni-hohenheim.de/lageplan



KONTAKT

Universität Hohenheim | 70593 Stuttgart

Dies academicus | 8. Juli 2011

Persönliche Referentin des Rektors | Dr. Katrin Scheffer

Veranstaltungen | Marlene Wuhrer

Tel. 0711 459-23313 | veranstaltungen@uni-hohenheim.de

Tag der Offenen Tür | 9. Juli 2011

Hochschulkommunikation, Marketing | Johanna Lembens-

Schiel | Tel. 0711 459-24231 | werbung@uni-hohenheim.de



Impressum

Redaktion: Johanna Lembens-Schiel
Universität Hohenheim,
Hochschulkommunikation, Marketing
und alle Beteiligten

Fotos: Universität Hohenheim

Gestaltung, Satz: Claudia Preker, Astrid Untermann

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Marketing gestattet.

Auflage: 20.000 Exemplare

Druck: Fischbach-Druck GmbH, Reutlingen

Mit freundlicher Unterstützung durch den
Universitätsbund
Hohenheim e.V.

